

## Englishman J. "Intransitority"

Visit "[Intransitority](#)" on [MotoLyrics.com](https://MotoLyrics.com)

In wundersames Dunkel hÄ½llt sich makellos das  
Schweigen  
Auf den endlos weiten GrÄ½nden und der Ä½hren  
gold'nen  
Schwingen  
Zeigt sich mir, des Weges fern, der machtvoll reiche  
Reigen  
Und die Lieder ferner Zeiten kehren wieder und  
erklingen.

Doch all das bringt Erinnerung zurÄ½ck, Erkenntnis  
gar:  
Und weist, daÄ½ wÄ½hrend Pfad und Zeit des  
MÄ½hsals schwerer  
Reise

Niemals Dinge wÄ½hren, die man einst in jungem  
Antlitz sah,  
FÄ½r mich sind's noch dieselben, nur auf gÄ½nzlich  
and're  
Weise.

So geh' ich denn nach diesem meinem letzten Weg  
hinfort,  
Verrichtet ist das Werk, das meinem Leib ward  
aufgetragen.  
Als Abschied bleibt jedoch auf ewig fortbesteh'n  
Der Geist, der meines Daseins HÄ½lle wird verweh'n.

Visit [Englishman J.](#) page on [MotoLyrics.com](https://MotoLyrics.com), to get more lyrics and videos.